

Sachbearbeitung KA - Kulturabteilung

Datum 23.09.2022

Geschäftszeichen

Beschlussorgan Internationaler Ausschuss

Sitzung am 26.10.2022 TOP

Behandlung öffentlich

GD 350/22

Betreff: Vorstellung "kultur klub ulm"

Anlagen: -

Antrag:

Den Bericht zum "kultur klub ulm" zur Kenntnis zu nehmen

Schwarzenböck, Sabine

Zur Mitzeichnung an:

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
Gemeinderats:

Eingang OB/G _____

Versand an GR _____

Niederschrift § _____

Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

Inhaltsverzeichnis:

1. Hintergründe zum Projekt	2
2. Die strategische Neuausrichtung: aus "Mitgehbörse" wird "kultur klub ulm"	2
3. Gestaltung des neuen "kultur klub ulm"	3

1. Hintergründe zum Projekt

Die Kulturabteilung der Stadt Ulm hat im Jahr 2015 die "Mitgehbörse Ulm" ins Leben gerufen. Das Online-Netzwerk steht seitdem allen Kulturinteressierten aus Ulm und Umgebung offen und wendet sich besonders an die Personen, die in ihrem Freundes- oder Bekanntenkreis niemanden haben, der ihr Interesse an Kunst und Kultur teilt oder alleine keine Veranstaltungen besuchen möchten. Dreh- und Angelpunkt ist das Online-Portal www.mitgehboerse-ulm.de: Interessierte können sich dort registrieren und ein Profil erstellen. Zudem wird das Projekt begleitet und unterstützt von aktuell fünf ehrenamtlichen Kulturlots*innen, die in ihrer Freizeit ihre persönliche Begeisterung für Kunst und Kultur mit anderen teilen, Berührungspunkte nehmen und aktiv Mitgeh-Angebote ins Online-Portal einstellen.

Die Kulturabteilung hat in den vergangenen Monaten den Bedarf ermittelt, das Portal zu modernisieren und überarbeiten. Die Neukonzeption wurde am 8. Juli 2022 im Fachbereichsausschuss Kultur (s. **GD 265/22**) vorgestellt und die Referentin für Kulturmarketing arbeitet seither an der Umsetzung der geplanten Maßnahmen.

2. Die strategische Neuausrichtung: aus "Mitgehbörse" wird "kultur klub ulm"

Die Kulturabteilung der Stadt Ulm plant die Mitgehbörse mit der Dachmarke "kultur in ulm" (s. www.kultur-in-ulm.de) zu verzahnen, um die Stärken beider Projekte zu bündeln und so Synergie-Effekte zu erzielen.

Zukünftig wird die jetzige "Mitgehbörse" zum "kultur klub ulm" umbenannt werden und als Kultur-Klub bzw. Netzwerk von "kultur in ulm" dienen:



3. Gestaltung des neuen "kultur klub ulm"

Die digitale Vernetzung- und Austauschmöglichkeit wird zukünftig über eine **App** organisiert. In dieser können Klub-Mitglieder - wie bisher auf der Website - ein Interessensprofil anlegen und sich mit anderen User*innen zu einem gemeinsamen Kulturbesuch verabreden. Den größten Vorteil in der Wahl der App sieht die Kulturabteilung in einer zeitgemäßen und flexibleren Kommunikation. So erhalten zukünftige App-Nutzer*innen Push-Nachrichten auf ihrem Smartphone, sobald es Neuigkeiten in der App gibt, und können zeitnah darauf reagieren. Des Weiteren wird die Bedienbarkeit moderner und besser gestaltet und damit die Nutzung intuitiver sein, als das bei der bisherigen Plattform der Fall ist. Die Menüführung der App wird in deutscher und englischer Sprache angeboten.

Neben der neuen "kultur klub app" soll es zukünftig auch speziell von der Kulturabteilung bzw. den Kulturschaffenden **organisierte Community-Veranstaltungen** geben als besondere Vernetzungsangebote für Klub-Mitglieder, wie beispielsweise eine Museumsführung mit anschließendem get together. Im Fokus dieser Angebote soll dabei, neben der Kunst und Kultur, die "analoge" Vernetzung der Mitglieder stehen. Wer sich zu Beginn mit einer direkten Kontaktaufnahme schwer tut, kann dann diese Gemeinschaftsveranstaltungen zum Austausch und Kontaktknüpfen nutzen.

Auch die ehrenamtlichen Kulturlots*innen werden im neuen Konzept integriert. Ihr Tätigkeitsbereich wird sich um die Betreuung eines sog. **Kultur-Stammtischs** erweitern. Aus der Mitgehborse-Community heraus, hat sich in den letzten Jahren ein regelmäßiger Kultur-Stammtisch etabliert, der sich großer Beliebtheit erfreut. Diesen soll es auch zukünftig geben und die Kulturlots*innen werden abwechselnd an den Stammtisch-Terminen teilnehmen, um Kontakte zu pflegen, aber auch als Ansprechpartner*innen bei Fragen rund um den kultur klub oder die App zu fungieren. Der Kultur-Stammtisch kann auch Erstanlaufstelle für Unentschlossene sein oder als Möglichkeit zur analogen Vernetzung für Menschen ohne Smartphone dienen.